

Karora Resources findet neue Fusswand mit Gold- und Nickel-Zone in Beta Hunt Mine

08.09.2020 | [IRW-Press](#)

- regionale Schwerkraftuntersuchung auf Higginsville

Zusammenfassung

- Untertagebohrungen entdeckten eine neue Goldfußwandzone und hochgradige Nickelabschnitte am nördlichen Ende der Ressource Western Flanks(1).

o Bedeutende Goldabschnitte umfassen:

o Neue Fußwandzone

- WFN-106exp: -4,6 g/t über 9,4 m

- WFN-115: -6,0 g/t über 5,3 m

- WFN-134: -2,4 g/t über 23,3 m, einschließlich 6,3 g/t über 6,0 m;

- WFN-131exp: -7,0 g/t über 8,6 m

o Infill-Bohrung

- WFN-130: -8,1 g/t über 6,6 m, einschließlich 13,7 g/t über 3,3 m

- WFN-090: -3,8 g/t über 9,9 m;

- Neue Höhepunkte der Nickelbohrungen an der westlichen Nordflanke(1):

- WFN-103A: -7,2% über 1,2 m;

- WFN-135: -5,2% über 0,8 m;

- WFN-118: -4,1% über 2,2 m

1. Geschätzte wahre Dicke

Hinweis: Tabellen mit vollständigen Ergebnissen und Bohrlochpositionen finden Sie am Ende dieser Pressemitteilung.

TORONTO, 8. September 2020 - [Karora Resources Inc.](#) (TSX: KRR) ("Karora" oder das "Unternehmen") freut sich, ein Update zu den Bohraktivitäten in seiner Mine Beta Hunt, einschließlich neuer hochgradiger Gold- und Nickel-Bohrschnitte über weite Zonen in Western Flanks North, bekannt zu geben.

Bohrungen am nördlichen Rand der Ressource Western Flanks haben eine neue Goldmineralisierung in der Fußwand entdeckt, die parallel zur bestehenden Ressource und an deren Spitze verläuft. Die neue mineralisierte Zone, die eine Streichlänge von über 160 Metern aufweist, ist nach Norden und neigungsaufwärts weiterhin offen und kommt unterhalb des Basalt-/Ultramafiskontakts vor, wo auch eine neue hochgradige Nickelmineralisierung entdeckt wurde.

Paul Andre Huet, Chairman & CEO, kommentierte dies: "Nach einer kurzen Pause bei den Bohrungen bei Beta Hunt aufgrund von COVID-19-Vorkehrungen sind nun zwei Bohrgeräte sowohl auf Gold- als auch auf Nickelzielen in Vollzeitbetrieb. Wir freuen uns sehr, den frühen Erfolg bei der Erweiterung unserer potenziellen Mineralressourcenbasis bekannt zu geben. Unsere Bohrungen in der Scherzone Western Flanks, die eine von zwei Goldproduktionszonen bei Beta Hunt ist, haben im Norden sehr gute Ergebnisse geliefert, wodurch die bestehende Ressource aufgewertet und die bekannte Mineralisierung durch die Entdeckung einer neuen Fußwandzone erweitert wurde. Es ist ermutigend, dass unsere beiden Produktionszonen, Western Flanks und A Zone, nach Norden und in der Tiefe weiterhin offen sind.

Unsere wieder aufgenommenen Bohrungen lieferten auch einige sehr starke Nickelbohrergebnisse, die knapp über der Goldzone am Kontakt Basalt/Ultramafika liegen. Diese starken Nickelabschnitte könnten unsere potenzielle Nickelressourcenbasis erweitern und die Grundlage für weiterhin robuste Nickel-Nebenprodukterträge auf unsere Gold-AISC-Kosten bei Beta Hunt bilden.

Angesichts der hervorragenden Ergebnisse unserer frühen Bohrungen bei Beta Hunt haben wir unser Budget für Untertagebohrungen um 4.100 Meter erhöht. Wir planen, die Zone Western Flanks im Norden weiter zu erproben, mit dem Ziel, weitere 280 Meter Streichlänge und 80 Meter Tiefe in der Zone zu

erreichen.

In Higginsville waren wir auch während der Zeit beschäftigt, als die Bohrungen aufgrund der COVID-19-Vorkehrungen unterbrochen wurden. Vor kurzem erhielten wir die Ergebnisse einer regionalen Gravitationserhebung über ein großes Gebiet des HGO-Geländes, das historisch nur sehr wenig erforscht ist. Obwohl sich die Daten noch in einem frühen Stadium befinden, wurden im Rahmen einer vorläufigen Überprüfung der Daten mehrere Goldziele identifiziert, darunter typische Primärlagerstätten im Higginsville-Stil und möglicherweise großflächige Paläokanal-Lagerstätten. Eine detaillierte Desktop-Studie ist im Gange, um diese Zielgebiete in eine Rangfolge zu bringen, damit im Laufe dieses Jahres systematische, auf Prioritäten basierende Bohrtests durchgeführt werden können. Aus der Schwerkraftuntersuchung und der Definition der laufenden Explorationsziele geht hervor, dass das Gebiet Higginsville eines der aufregendsten unerforschten Landpakete in der Region besitzt. Wir setzen auch ein aggressives Bohrprogramm bei HGO mit zwei Bohrgeräten fort, die sich derzeit drehen, und planen, in naher Zukunft zusätzliche Bohrkapazitäten zu schaffen.

Insgesamt bin ich mit der Reaktion unseres Teams auf die in der ersten Jahreshälfte geltenden notwendigen Einschränkungen äußerst zufrieden und freue mich auf weitere Bohrergebnisse, wenn wir mit den Explorationsbohrungen auf unseren beiden Grundstücken fortfahren.

Goldbohrungsergebnisse - Western Flank North

Das Bohrprogramm Western Flank North umfasste insgesamt 36 Bohrlöcher auf 6.779 Metern, die sowohl Ressourcendefinitions- als auch Gehaltskontrollbohrungen umfassten. Die Bohrungen erprobten über 240 Meter Streichlänge und zielten darauf ab, die bestehende abgeleitete Mineralressource am oberen Ende des nördlichen Endes des Western-Flanks-Ressourcenmodells zu verbessern.

Abbildung 1: Draufsicht (schräg) auf den Untergrund von Beta Hunt, die die aktuellen Ressourcen der Zone A und der Westflanke mit Bohrspuren aus dem Bohrprogramm 2020 Western Flanks North zeigt.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53313/KRR new drilling at BH - WFN DEPRcom.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53313/KRR_new_drilling_at_BH_-_WFN_DEPRcom.001.png)

Hinweis: Rote Intervalle auf Bohrspuren stellen +2g/t Au-Abschnitte dar.

Die bisherigen Ergebnisse haben im Allgemeinen das bestehende Mineralressourcenmodell bestätigt, das durch eine steil nach Westen abfallende Hauptscherungs- und nach Osten abfallende Hängewandzonen dominiert wird. Darüber hinaus haben die Bohrungen nun eine neue, parallel verlaufende Fußwandzone mit einer Mineralisierung am oberen Ende der bestehenden Ressource entdeckt.

Diese neue Zone erstreckt sich über 160 Meter Streichlänge und 50 Meter hoch über dem nördlichen Ende des gebohrten Gebiets mit dem Potenzial, sich in der Tiefe und weiter entlang des Streichens in Richtung Norden um weitere 50 Meter neigungsaufwärts bis zum basalt/ultramafischen Kontakt zu erstrecken. Die Highlights der Bohrabschnitte sind unten aufgelistet:

Positionen der Hauptscher- und Hängewandzone 1:

- WFN-090: -3,8 g/t über 9,9 m;
- WFN-100: -3,0 g/t über 17,8 m;
- WFN-106exp: 5,1 g/t über 7,6 m;
- WFN-109: -3,9 g/t über 9,9 m;
- WFN-124: -3,0 g/t über 12,9 m, davon 7,5 g/t über 3,6 m;
- WFN-130: 8,1 g/t über 6,6 m, einschließlich 13,7 g/t über 3,3 m;

Fußwand (neue Zone) 1:

- WFN-106exp: -4,6 g/t über 9,4 m;
- WFN-115: -6,0 g/t über 5,3 m;
- WFN-119A: -4,6 g/t über 6,0 m;
- WFN-123: -2,4 g/t über 4,2 m;
- WFN-125: -4,5 g/t über 3,4 m;
- WFN-128exp: -4,3 g/t über 4 m;
- WFN-131exp: -7,0 g/t über 8,6m;
- WFN-132: -2,2 g/t über 26,7 m, davon 9,4 g/t über 1,8 m;
- WFN-134: 2,4g/t über 23,3m, davon 6,3g/t über 6,0m;

1. Bohrlochintervalle sind geschätzte tatsächliche Breiten

Nickel-Bohrergebnisse - Western Flank North

Ausgewählte Bohrlöcher, die auf eine Aufwertung der bestehenden Goldmineralressource abzielten, wurden durch den basalt/ultramafischen Kontakt erweitert, um die Kontinuität der Nickelmineralisierung Western Flanks an dieser Kontaktposition zu erproben. Die Bohrungen durchschnitten sowohl massive als auch Matrix-Nickelsulfide an der Kontaktposition und eine gestoßene ultramafische (untere) Position innerhalb des Basalts.

Die bisherigen Ergebnisse haben das Potenzial für hochgradige Nickelsulfidausläufer innerhalb der Zone der Nickelmineralisierung oberhalb der Goldmineralressource Western Flanks aufgezeigt.

Signifikante Ergebnisse aus der Prüfung der Nickelkontaktposition sind unten aufgeführt:

Western Flanks Nickel- hohe Grad (1):

- WFN-103A: -7,2% über 1,2 m;
- WFN-096: -5,3% über 0,5 m;
- WFN-135: -5,2% über 0,8 m;
- WFN-134: -5,6% über 0,7 m;
- WFN-118: -4,1% über 2,2 m

Westliche Flanken Nickel niedrige Grade (1):

- WFN-132: -1,1% über 0,8 m;
- WFN-134: -1,2% über 1,3 m;
- WFN-114exp: -3,9% über 1,0 m. und 4,3% über 0,6 m

1. Bohrlochintervalle sind geschätzte tatsächliche Breiten

Abbildung 2 - WFN-Querschnitt mit Blick nach Norden, der die jüngsten Gold- und Nickelbohrungsabschnitte durch das nördliche Ende der Western Flanks North hervorhebt

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53313/KRR new drilling at BH - WFN DEPRcom.002.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53313/KRR_new_drilling_at_BH_-_WFN_DEPRcom.002.jpeg)

Hinweis: Siehe Abbildung 1 für die Lage des in Abbildung 3 oben gezeigten Querschnitts

Western Flanks North Hintergrund

Die gemessene und angezeigte Mineralressource der Western Flanks beläuft sich auf insgesamt 7.448.000 T @ 3,0 g/t Au (710.000 Unzen) und abgeleitete 2.481.000 T @ 3,1 g/t Au (250.000 Unzen) (siehe Technischer Bericht über die westaustralischen Betriebe - Eastern Goldfields: Goldbetriebe Beta Hunt Mine (Kambalda) und Higginsville (Higginsville), datiert vom 6. Februar 2020). Der Großteil der abgeleiteten Ressource befindet sich am nördlichen Ende des Ressourcenmodells. Das nördliche Ende stellt aufgrund seiner Nähe zur A-Zone/AWF-Niedergang eine nicht realisierte kurzfristige Abbaumöglichkeit dar. Das Bohrprogramm zur Ressourcendefinition für 2020 wurde als vorrangig eingestuft, um die derzeitige Ressource in diesem Gebiet zu verbessern und möglicherweise zu erweitern (Abbildung 1 und 2).

Zusätzlich zur Goldmineralisierung wird der basalt/ultramafische Kontakt oberhalb der Mineralressource Western Flanks als potenziell wirtschaftlicher Nickeltrug erkannt (siehe Karora-Pressemitteilung vom 16. September 2019), und ausgewählte Bohrlöcher wurden konzipiert, um die Kontinuität dieser Mineralisierung zu erproben, die bei historischen Bohrungen identifiziert wurde. Diese Mineralisierung befindet sich außerhalb jeglicher Nickelmineralressourcen, die zuvor von Karora gemeldet wurden, und tritt parallel zu dem historisch abgebauten Nickeltrug der Zone D (oberhalb der Goldmineralressource der Zone A) 150 Meter östlich auf.

Untersuchung regionale Schwerkraft auf Higginsville

Im Rahmen von Karoras Higginsville-Strategie wurde eine Erhebung mit hoher Dichte (200 m x 100 m) in

einem 400 qkm großen Gebiet östlich des zentralen Bergbaugesbiets von Higginsville durchgeführt (Abbildung 3). Das Gebiet hat wenig bis gar keine historische Exploration vorzuweisen und befindet sich auf aussichtsreichem Gelände, das den östlichen Rand des Kalgoorlie Terrane bedeckt. Das Gebiet enthält eine Reihe der wichtigsten regionalen Verwerfungen und weist eine ähnliche Geologie auf wie viele der großen Goldvorkommen innerhalb des Gebiets Kalgoorlie-Kambalda-Norseman.

Die Schwerkraftuntersuchung deckte große Gebiete der Scherzone Zuleika und den westlichen Rand der Scherzone Boulder Lefroy ab. Die Scherzonen Zuleika und Boulder Lefroy und die damit verbundenen Nebenverwerfungen beherbergen den Großteil der in Higginsville abgebauten Vorkommen sowie den angrenzenden und entlang des Streichens verlaufenden Goldbetrieb St. Ives im Norden, der seit 1980 über 14 Millionen Unzen produziert hat.

Der größte Teil des östlichen Randes des Higginsville-Projektgebietes ist weitgehend unerforscht und liegt unter dem Salzsee Lake Cowan. Die Auswirkungen des Salzsees auf den Standort des historischen Bergbaus in Higginsville zeigen im Vergleich zu den Ablagerungen auf Salzseen (unterirdisch) eine deutliche Verzerrung der landseitigen Ablagerungen. Die höheren Kosten und die Schwierigkeiten beim Zugang zu Bohrungen haben Explorationsunternehmen bisher davon abgehalten, das Potenzial für neue Goldvorkommen unter dem Salzsee zu bewerten. Zu den jüngsten Salzsee-Entdeckungen in der Region gehören die Lagerstätte Baloo von Karora (2015 - 264.000 Unzen)¹ und die Lagerstätte Invincible von St. Ives (2012 - 1,3 Millionen Unzen)², die das Potenzial unterstreichen, das unter diesem Gelände besteht.

Vorläufige Beobachtungen aus den bisher erstellten Bildern zeigen signifikante und gut erkannte strukturelle Trends und Fehlerstellen, die bekanntermaßen mit einer wirtschaftlichen primären Mineralisierung sowie beträchtlichen Paläokanalssystemen in Verbindung mit bekannten Ressourcen in Verbindung stehen.

Eine Desktop-Zielstudie wurde mit dem Ziel begonnen, ein Bohrprogramm auf der Grundlage der interpretierten vorrangigen Ziele zu entwerfen. Das Targeting soll im nächsten Quartal abgeschlossen werden, wobei die Bohrungen im vierten Quartal 2020 beginnen sollen.

1. Historische Mineralressource - Teil des Polar Bear-Projekts (siehe technischer Bericht vom 6. Februar 2020 unter Karoras Profil auf sedar.com, S2 Resources Ltd, ASX-Pressemitteilung vom 13. Februar 2017).

2. Gold Fields Australia - Präsentation für Bagger und Händler, 2014,

<https://www.goldfields.com/pdf/investors/presentation/2014/diggers-and-dealers/presentation>

Abbildung 3: Standort des Higginsville Regional Gravity Survey.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53313/KRR_new_drilling_at_BH - WFN DEPRcom.003.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/53313/KRR_new_drilling_at_BH_-_WFN_DEPRcom.003.png)

Hinweis: (Bild überlagert über das aeromagnetische Bild WA_80m_Merge_1VD_v1_2014, das aus dem DMIRS stammt).

Übereinstimmungserklärung (JORC 2012 und NI 43-101)

Die Offenlegung der in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurde von Stephen Devlin, FAusIMM, Group Geologist, [Karora Resources Inc.](http://www.karoraresources.com), einer qualifizierten Person gemäß NI 43-101, geprüft und genehmigt.

Alle Bohrkernproben werden von Karora-Personal durchgeführt. Die Proben für die Goldanalyse werden an SGS Mineral Services aus Kalgoorlie zur Vorbereitung und Analyse mittels einer 50-Gramm-Brandproben-Analysemethode verschickt. Alle zur Analyse eingereichten Gold-Diamantbohrproben enthalten mindestens eine Leerprobe und ein zertifiziertes Referenzmaterial ("CRM") pro Charge sowie alle 20 Proben eine CRM oder Leerprobe. Bei Proben mit beobachteter sichtbarer Goldmineralisierung wird nach der sichtbaren Goldmineralisierung eine grobe Leerstelle eingefügt, die sowohl als grobe Spülung dient, um eine Kontamination nachfolgender Proben zu verhindern, als auch als Test für Goldschmierungen von einer Probe zur nächsten, die möglicherweise auf eine unzureichende Reinigung des Brechers und der Pulverisiervorrichtung zurückzuführen sind. Das Labor muss außerdem mindestens 1 von 20 Nasssieben an pulverisierten Proben durchführen, um sicherzustellen, dass mindestens 90% bei -75µm passieren. Die Proben für die Nickelanalyse werden zur Vorbereitung an SGS Australia Mineral Services in Kalgoorlie geschickt. Die Zellstoffe werden dann zur Analyse nach Perth verschifft. Das Analyseverfahren ist ICP41Q, ein ICP-AES-Paket mit vier Säuren zum Aufschluss. Tests, die oberhalb der oberen Nachweisgrenze (25.000 ppm Ni) aufgezeichnet wurden, werden mit derselben Technik mit einer größeren Verdünnung (ICP43B) erneut analysiert. Alle zur Nickeluntersuchung eingereichten

Proben enthalten mindestens ein zertifiziertes Referenzmaterial (CRM) pro Charge, wobei mindestens ein CRM pro 20 Proben vorhanden sein muss. Wo bei den QAQC-Kontrollen Probleme festgestellt wurden, haben das Karora-Personal und die Mitarbeiter des SGS-Labors die Probleme aktiv verfolgt und als Standardverfahren korrigiert.

Gravitationsuntersuchung

Die regionale Gravitationsmessung sollte die östlichen Randgebiete am Lake Cowan östlich der Mühle von Higginsville erfassen. Die Datenerfassung wurde von Atlas Geophysics Pty Ltd. auf einem 200 m x 100 m großen Raster mit einem Scintrex CG-5-Schwerkraftmesser durchgeführt. Die Gravitationsdaten wurden durch Standardreduktionen (Gezeiten-, Drift-, Höhen-, Temperatur-, Druck-, Neigungs-, Freiluft- und Bouguer-Korrekturen) unter Verwendung einer Bouguer-Dichte von 2,67 g/cm³ auf den Meeresspiegeldatenwert reduziert, um die zugrunde liegende Geologie widerzuspiegeln. Die gesammelten Daten wurden von Resource Potentials Pty Ltd. verarbeitet.

Über Karora Resources

Karora konzentriert sich in seiner integrierten Goldmine Beta Hunt und den Goldbetrieben Higginsville ("HGO") in Westaustralien auf die Steigerung der Goldproduktion und die Senkung der Kosten. Bei der Aufbereitungsanlage in Higginsville handelt es sich um eine kostengünstige Verarbeitungsanlage mit einer Kapazität von 1,4 Mtpa, die mit der Kapazität von Karoras Untertagemine Beta Hunt und der Tagebaumine Higginsville gespeist wird. Bei Beta Hunt befindet sich eine robuste Goldmineralressource und -reserve in mehreren Goldscheren, wobei die Goldabschnitte entlang einer Streichlänge von 4 km in mehrere Richtungen offen bleiben. HGO verfügt über eine beträchtliche historische Goldressource und ein äußerst aussichtsreiches Landpaket von insgesamt etwa 1.800 Quadratkilometern. Karora verfügt über einen starken Vorstand und ein Management-Team, die sich auf die Schaffung von Shareholder Value konzentrieren. Die Stammaktien von Karora werden an der TSX unter dem Symbol KRR gehandelt. Die Aktien von Karora werden auch auf dem OTCQX-Markt unter dem Symbol KRRGD gehandelt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Rob Buchanan, Direktor, Investor Relations
T: (416) 363-0649
www.karoraresources.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Vorsichtserklärung bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen", einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen über das Potenzial der Mine Beta Hunt, des Goldbetriebs Higginsville und des Goldprojekts Spargos Reward.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften von Karora erheblich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu den Faktoren, die das Ergebnis beeinflussen könnten, zählen unter anderem: zukünftige Preise und die Lieferung von Metallen; die Ergebnisse von Bohrungen; die Unfähigkeit, das Geld zu beschaffen, das für die Ausgaben erforderlich ist, die zur Erhaltung und Weiterentwicklung der Grundstücke erforderlich sind; Umwelthaftung (bekannt und unbekannt); allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Ungewissheiten; Ergebnisse von Explorationsprogrammen; Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie; politische Instabilität, Terrorismus, Aufstand oder Krieg; oder Verzögerungen bei der Erlangung von Regierungsgenehmigungen, prognostizierte Cash-Betriebskosten, Nichterteilung von Genehmigungen der Regulierungsbehörden oder Aktionäre. Eine detailliertere Erörterung solcher Risiken und anderer Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in solchen vorausblickenden Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden, finden Sie in Karoras Einreichungen bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden, einschließlich des aktuellsten

Jahresinformationsformulars, das auf SEDAR unter www.sedar.com verfügbar ist.

Obwohl Karora versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in vorausschauenden Aussagen beschrieben werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gelten ab dem Datum dieser Pressemitteilung, und Karora lehnt jede Verpflichtung zur Aktualisierung zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt.

Vorsichtserklärung bezüglich des Bergbaubetriebs in Higginsville: Eine Produktionsentscheidung in den Higginsville-Goldbetrieben wurde von früheren Betreibern der Mine vor dem Abschluss des Erwerbs der Higginsville-Goldbetriebe durch Karora getroffen, und Karora entschied, die Produktion nach dem Erwerb fortzusetzen. Diese Entscheidung von Karora, die Produktion fortzusetzen, und, nach Wissen von Karora, die vorherige Produktionsentscheidung basierten nicht auf einer Machbarkeitsstudie über Mineralreserven, die die wirtschaftliche und technische Machbarkeit nachweisen, und infolgedessen besteht möglicherweise eine erhöhte Unsicherheit hinsichtlich des Erreichens eines bestimmten Grades der Gewinnung von Mineralien oder der Kosten einer solchen Gewinnung, die erhöhte Risiken in Verbindung mit der Erschließung einer kommerziell abbaubaren Lagerstätte beinhalten. Historisch gesehen haben solche Projekte ein viel höheres Risiko des wirtschaftlichen und technischen Scheiterns. Es gibt keine Garantie, dass die erwarteten Produktionskosten erreicht werden. Ein Nichterreichen der voraussichtlichen Produktionskosten hätte erhebliche negative Auswirkungen auf den Cashflow und die künftige Rentabilität des Unternehmens. Die Leser werden davor gewarnt, dass mit solchen Produktionsentscheidungen eine erhöhte Unsicherheit und ein höheres Risiko wirtschaftlichen und technischen Versagens verbunden ist.

Tabelle 1(a): Westliche Flanken Nord - Signifikante Ergebnisse (>1g/t Au über 1m) - Gold

Loch	U nterin tervall	Von (m)	Zu (m)	Bohrloch- Intervate ll (m)	Geschätz- wahre Breite (m)	Au (g/t)
WFN-088e xp		89.00	91.50	2.5	1.96	2.62
	99.00	102.10	3.1	2.43	3.19	
WFN-089e xp		115.00	118.00	3	2.39	2.46
	161.00	163.33	2.33	1.89	3.17	
	177.00	180.63	3.63	2.97	2.74	
WFN-090 einschließ- lich		111.80	123.00	11.2	8.08	2.75
	118.70	120.14	1.44	1.37	16.1	
	154.00	161.34	7.34	5.49	2.7	
einschließ- lich		159.50	160.80	1.3	0.97	6.23
	186.30	199.20	12.9	9.94	3.81	
einschließ- lich		186.30	190.20	3.9	2.99	6.67
	211.20	216.00	4.8	3.73	2.97	
WFN-093		101.00	104.00	3	2.62	2.06
WFN-094		128.50	129.80	1.3	1.13	7.45
	148.60	156.20	7.6	6.68	3.07	
einschließ- lich		152.60	154.10	1.5	1.32	10.22
WFN-095		87.00	87.80	0.8	0.65	3
	100.60	103.00	2.4	1.97	7.25	

	108.70	114.00	5.3	4.38	2.48	
	146.20	160.40	14.2	12.01	2.51	
einschließl ich	146.20	148.54	2.34	1.97	4.97	
und	159.00	160.40	1.4	1.19	9.37	
	171.00	173.40	2.4	2.06	2.11	
WFN-096		89.00	92.20	3.2	3.2	2.1
WFN-097e xp		78.00	83.60	5.6	5.37	3.55
einschließl ich	178.00	79.00	1	0.96	16	
WFN-098		91.59	94.31	2.72	2.72	2.26
	99.80	107.00	7.2	7.2	2.07	
	114.20	121.30	7.1	6.85	3.76	
einschließl ich	115.00	117.50	2.5	2.41	8.73	
	138.00	154.50	16.5	16.01	2.54	
WFN-099e xp		97.00	107.00	10	9.58	2.74
einschließl ich	1102.43	103.00	0.57	0.55	22.29	
	133.50	144.00	10.5	10.11	4.72	
einschließl ich	139.00	143.00	4	3.84	7.7	
WFN-100		83.40	93.69	10.29	9.29	2.99
einschließl ich	186.40	89.80	3.4	3.07	6.59	
	132.80	152.30	19.5	17.83	3.03	
einschließl ich	146.20	148.00	1.8	1.46	12.42	
	170.90	171.60	0.7	0.65	28.2	
	189.80	191.00	1.2	1.11	7.82	
WFN-103A		KEINE SIGNIFIKANTEN ASSAYS				
WFN-104A		59.00	64.00	5	4.26	2.46
WFN-105		39.00	43.60	4.6	3.95	2.32
	47.00	49.40	2.4	2.06	2.27	
	52.75	55.60	2.85	2.85	2.12	
	73.00	80.20	7.2	6.29	2.05	
	92.50	96.40	3.9	3.44	3.46	
	106.60	117.30	10.7	9.7	2.74	
einschließl ich	1107.40	111.00	3.6	3.07	5.98	
WFN-106e xp		46.80	59.00	12.2	9.41	4.62
einschließl ich	156.40	58.30	1.9	1	21.49	
	66.63	78.20	11.57	8.99	2.79	
	100.00	109.60	9.6	7.56	5.13	
WFN-107		KEINE SIGNIFIKANTEN ASSAYS				

WFN-108		54.36	57.30	2.94	2.9	3.44
WFN-109		36.00	37.40	1.4	1.33	3.1
	41.40	45.50	4.1	3.88	2.65	
	52.20	63.80	11.6	11.02	2.98	
	93.60	104.00	10.4	9.93	3.88	
WFN-111		83.20	86.60	3.4	2.94	2.75
WFN-112		39.60	41.90	2.3	2.21	2.78
	57.00	58.40	1.4	1.34	2.53	
	62.60	71.00	8.4	8.06	2.89	
	94.55	98.69	4.14	3.97	2.86	
	107.20	117.60	10.4	9.97	4.69	
WFN-114e xp		27.71	29.74	2.03	1.72	6.89
WFN-115		44.30	49.80	5.5	5.26	6
	67.15	87.00	19.85	18.24	2.31	
einschließl ich	170.50	73.20	2.7	2.58	6.72	
	103.70	113.80	10.1	9.7	2.48	
WFN-118		45.00	49.00	4	3.71	3.08
	73.20	77.90	4.7	4.36	2.18	
WFN-119A		43.40	49.56	6.16	5.95	4.58
	66.20	78.40	12.2	11.77	2.63	
	96.40	109.30	12.9	12.42	2.59	
	126.45	128.00	1.55	1.49	5.32	
WFN-123		53.00	57.60	4.6	4.23	2.44
	75.00	79.00	4	3.68	4.72	
	91.75	93.30	1.55	1.43	5.55	
WFN-124		20.25	22.20	1.95	1.85	4.16
	74.90	88.50	13.6	12.9	3.03	
einschließl ich	175.80	79.60	3.8	3.61	7.51	
	101.00	104.00	3	2.85	2.28	
WFN-125		44.30	48.00	3.7	3.36	4.49
	81.00	92.40	11.4	10.32	2.38	
	101.00	103.70	2.7	2.43	3.22	
WFN-128e xp		23.57	26.50	2.93	2.45	2.65
	46.45	51.24	4.79	4.01	4.33	
	91.51	92.86	1.35	1.13	2.23	
	103.30	117.30	14	11.73	2.81	
WFN-130		22.00	24.20	2.2	1.9	3.77
	46.90	53.70	6.8	5.89	2.39	
	85.60	93.20	7.6	6.6	8.13	
einschließl ich	187.82	91.60	3.78	3.28	13.66	
	130.00	132.40	2.4	2.08	3.89	
WFN-131e xp		45.00	55.05	10.05	8.59	7.01
einschließl ich	146.20	52.45	6.25	5.86	9.4	
	86.00	91.40	5.4	4.58	2	
WFN-132		26.85	56.65	29.8	26.7	2.22
einschließl ich	141.50	43.50	2	1.79	9.42	
und	46.53	50.00	3.47	3.2	5.16	
WFN-134		18.00	19.00	1	0.87	2.99
	27.46	54.30	26.84	23.32	2.39	
einschließl ich	127.46	34.30	6.84	5.95	6.3	

	102.63	107.50	4.87	4.24	3.02	
WFN-135		48.00	53.20	5.2	5	2.46
	80.90	82.00	1.1	1.06	4.04	

1. Unbeschnittene Golduntersuchungen; NSA = keine signifikanten Untersuchungen

Tabelle 1(b): Westliche Flanken Nord - Signifikante Ergebnisse (>1% Ni) - Nickel

Loch	U nter intervall (m)	Von (m)	Zu (m)	Bohrloch- Intervalle (m)	Est. Ni Wahr (%)	pct Brei te (m)
WFN-092		87.98	88.63	0.65	0.60	1.93
WFN-096		131.10	131.64	0.54	0.50	5.27
WFN-103A		95.50	96.30	0.80	0.80	1.54
	102.02	103.18	1.16	1.16	7.20	
WFN-108		67.90	68.27	0.37	0.27	2.83
WFN-114exp		60.79	62.00	1.21	1.00	3.86
p						
	68.55	69.26	0.71	0.59	4.29	
WFN-118		96.40	99.05	2.65	2.2	4.08
WFN-132		76.24	77.04	0.8	0.8	1.13
	99.50	100.87	1.37	1.37	1.50	
WFN-134		102.63	103.34	0.71	0.7	5.60
WFN-135		97.05	98.01	0.96	0.8	5.17

Tabelle 2(a): Westliche Flanken Nord

HOLE-ID	OSTEN	NORDEN	mRL	AZI	DIP	Gesamtlänge (m)
WFN-088exp	374727.544253.4	197.9193.1	14.3	155.7		
WFN-089exp	374728.544251.5	203.194	-1.8	197.7		
WFN-090	374727.544253.2	202.2192.6	-14.9	257.9		
WFN-091exp	374728.544251.1	203.4193.4	-22.7	252		
WFN-092	374729.544251.6	198.9202.7	17	143.8		
WFN-093	374728.544251.5	200.9200.6	7.7	155.7		
WFN-094	374728.544251.6	203.201.1	-3.4	192		
WFN-095	374727.544252.4	202.4201.4	-14.1	242.8		
WFN-096	374729.544251.7	198.8214.3	21.9	167.7		
WFN-097exp	374728.544251.6	200.9215.8	13.3	152.8		
WFN-098	374728.544251.7	201.214.7	5	165		
WFN-099exp	374728.544251.6	203.215.4	-2.5	201		

WFN-100	374727.544253.8-202.1213.1	-13.1	233.8
	8		
WFN-101exp	374727.544253.5-202.2214.3	-23.6	207.1
	7		
WFN-103A	374674.544252.1-190.1198.3	26.5	110.6
	2		
WFN-104exp	374674.544252.1-191	199.1 13	135
	3		
WFN-105	374674.544251.7-192.3202.1	-4.3	146.8
	1		
WFN-106exp	374674.544252.4-192.8203.2	-19.6	198
	4		
WFN-107	374673.544252.3-189.6221.9	31.1	107.5
	9		
WFN-108	374674 544252.4-191.1225.6	14.4	110.6
WFN-109	374673.544252.1-192.3221	-7	128.9
	8		
WFN-111	374673.544253.2-189.4246.7	38.1	104.8
	3		
WFN-112	374673.544253.1-192.2237.4	-8.3	149.9
	2		
WFN-114exp	374653.544292.7-188.5224.2	37.5	109.9
	5		
WFN-115	374653 544293.2-192.4220.7	-7.1	147.2
WFN-118	374652 544293.1-189.4241	28.8	122.8
WFN-119A	374651.544292.7-192.4236	-6.8	135
	7		
WFN-123	374650.544294.2-189.7252.3	23.6	128.8
	9		
WFN-124	374652.544295.2-191.4250.3	11.6	170.8
	4		
WFN-125	374651.544294.8-192.3252.3	-8	116.9
	4		
WFN-128exp	374650.544294.7-189.5265.2	24.5	161.6
	7		
WFN-130	374650.544295.2-191.1265.1	9.5	176.9
	1		
WFN-131exp	374651.544295.2-192.1264.8	-1.6	188.8
	1		
WFN-132	374651.544293.4-188.4233.1	34.4	110.7
	9		
WFN-134	374652.544294.7-189.9254.6	32.2	113.8
	1		
WFN-135	374652.544293.8-190.1230.6	23.8	110.8
	8		

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/74068--Karora-Resources-findet-neue-Fusswand-mit-Gold--und-Nickel-Zone-in-Beta-Hunt-Mine.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).